



12/08/2025 Nr. 08

Büchlberg

informiert!

Amtsblatt der Gemeinde





VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Der August steht für Ferien und Urlaubszeit. Diese Wochen bringen Entspannung, Entschleunigung und Erholung. Der stressige Alltag wird unterbrochen, die Familien haben Zeit für sich.

Gerne rufe ich noch einmal alle Eilerschülerinnen und -schüler auf, sich im Rathaus zu melden, um an der Ehrung am 11. September

teilzunehmen und um beim Thema Schule zu bleiben, möchte ich mich an dieser Stelle auch gleich noch einmal ausdrücklich bei allen Schulweghelfer/innen bedanken, die für die Sicherheit unserer Kleinsten auf dem Schulweg sorgen. Beim kürzlich stattgefundenen Dankeschön-Essen wurde deutlich, dass wir in diesem Bereich auf "Nachwuchs" angewiesen sind. Gerne dürfen sich deshalb alle, die Teil des Schulweghelferteams werden möchten, im Rathaus melden. Unsere Grundschule ist Bayerischer Energiesparmeister und zur Ehrung nach Berlin einladen worden. Das war eine besondere und einzigartige Erfahrung für die fleißigen Schülerinnen und Schüler sowie auch für die engagierten Lehrkräfte. Vielen lieben Dank dafür, dass Ihr uns so toll nach außen - sogar bis in die Hauptstadt - repräsentiert!

Weiterhin freut es mich ganz besonders, dass die Büchlberger Feuerwehr nun wieder "komplett" ist: Die neue Fahnenmutter heißt Melanie Meier! Beim Fahnenmutterbitten in Mitterbrünst mussten die Kameraden schon einiges über sich ergehen lassen, bevor die neue Fahnenmutter "JA" sagte. Vielen Dank

auch von meiner Seite, liebe Melanie, dass du dieses wichtige Amt übernimmst.

Eine schöne Premiere konnte der Vereine Musikleben Büchlberg e.V. mit dem "Museumssommer" feiern, zu dem sich zahlreiche Interessierte und Musikbegeisterte im Garten hinter dem Musikmuseum versammelt hatten, um ein paar gemeinsame Stunden in entspannter Atmosphäre bei bodenständiger Musik zu verbringen. Die regelmäßig stattfindenden Veranstaltung dort bereichern unser gesellschaftliches Leben in Büchlberg enorm. Vielen Dank allen Organisatoren und Helfern.

Für die nächsten sommerlichen Wochen ist nun bei vielen erst einmal Urlaub und Entspannung angesagt, um im Herbst mit frischer Kraft wieder durchzustarten. Auch im Rathaus ist im August Sitzungspause. Insofern gibt es für uns alle nun ein wenig Zeit zum Durchatmen.

In diesem Sinne wünsche ich einen tollen Sommer!

Josef Hasenöhrl
1. Bürgermeister





DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 31.07.2025

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift

Zur Kenntnis genommen

TOP 2

Schule Büchlberg - Ausbau Ganztagsbetreuung

Ab dem Schuljahr 2026/27 besteht für Kinder im Grundschulalter ein Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung. Bereits jetzt nutzen ca. 75 Kinder an der Grundschule Büchlberg die Ganztagesbetreuung in Form der Offenen Ganztageschule (4 Kurzgruppen, 1 Langgruppe bis 16:00 Uhr).

Ausgehend von einer Betreuungsquote von 80 % müssen dann ca. 125 Plätze zur Verfügung stehen. In Vorgesprächen mit der Regierung von Niederbayern wurden mehrere Vorschläge zum weiteren Ausbau ausgelotet. Hier gäbe es zum einen die Möglichkeit eines Um- bzw. Anbaus oder die Umnutzung bestehender Räumlichkeiten.

In Gesprächen mit der Schulleitung und der Leitung der Ganztagesbetreuung wird die Umnutzung bestehender Räumlichkeiten favorisiert. Derzeit ist im 1.Stock Altbau eine Kindergartengruppe ausgelagert. Diese Räumlichkeiten würden sich für die Erweiterung der Ganztagesbetreuung anbieten.

Nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Betreuungsangebote wäre hier eine Förderung für Ausstattungen und Außenanlagen von bis zu 1.500,00 € pro geschaffenem Ganztagesplatz möglich. Der Eigenanteil der Gemeinde be-

trägt mindestens 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

In Folge dieser Umnutzung muss nach geeigneten Räumlichkeiten für die ausgelagerte Kindergartengruppe gesucht werden. Hier sollte sich der Entwicklungsausschuss in einer der nächsten Sitzungen damit befassen

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Planungen und stimmt diesen zu. Die Verwaltung wird mit der entsprechenden Antragstellung auf Förderung beauftragt.

Top 3

Neubau eines Ruheraumes und Liegeflächen

Bauort: Tannöd, Goldener Steig 24, Flur-Nrn. 2678/2, 2678

Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 02.07.2025 der Bauantrag für den Neubau eines Ruheraumes und Liegeflächen eingegangen. Gemäß § 36 BauGB wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „SO Fremdenverkehr Tannöd“.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird folgende Befreiung beantragt:

- Überschreitung der Baugrenze um 124,95 m²

Die Erschließung ist gesichert.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen. Der erforderlichen Befreiung

von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „SO Fremdenverkehr Tannöd“ wird zugestimmt.

TOP 4

Aufstockung und Dachgeschossausbau eines best. Einfamilienhauses

Bauort: Eberhardsberg 27, Flur-Nr. 361/1 -Gem. Nirsching-

Für o. g. Grundstück ist am 23.07.2025 der Bauantrag „Aufstockung und Dachgeschossausbau eines best. Einfamilienhauses“ eingegangen.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich der Ortsabundungssatzung „Eberhardsberg“. Die Erschließung ist gesichert. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 5

Nutzungsänderung, Einbau einer Wohnung in Teilbereich, stillgelegter Stallung

Bauort: Sölling 1, Flur-Nr. 1074 -Gem. Nirsching-

Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 08.07.2025 der Bauantrag „Nutzungsänderung, Einbau einer Wohnung in Teilbereich, stillgelegter Stallung“ eingegangen. Gemäß § 36 BauGB wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Das Bauvorhaben liegt im Außenbereich und fällt unter § 35 BauGB.

Die Erschließung ist gesichert. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 31.07.2025

TOP 6 Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:

a. Bei der Baumaßnahme Straßenbau Landkreis, Passauer Straße, konnte nun der erste Bauabschnitt abgeschlossen werden. Ab 06. August soll, sofern die Witterung passt, die Feinschicht aufgetragen werden und die Straßenanschlüsse gemacht werden. Die Arbeiten wurden mit den Betrieben abgestimmt.

b. Beim neuen Feuerwehrhaus erfolgte nun die Asphaltierung und Pflasterung der Parkplätze. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die so fleißig mitgearbeitet haben.

c. Letzte Woche fand ein Termin mit Vertretern des FC Büchlberg und der DJK Eberhardsberg

bezüglich des gemeinsamen Kunstrasenplatzes statt. Die Gespräche sind sehr gut verlaufen und man hat sich auf die gemeinsame Umsetzung geeinigt. Mit Begleitung und Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung werden schon in Kürze die Förderanträge eingereicht.

d. Das beliebte Oldtimertreffen der Bulldogfreunde mit Unterstützung durch die Feuerwehr Schwieging am Naturfriedhof findet wieder am 14.09.25 statt und ich darf dazu alle herzlich einladen.

e. Die Eröffnung unseres Mühlenradwegs soll gemeinsam mit der Kirchweih-Hüttenwanderung am 19. Oktober stattfinden. Dazu wird noch eine schriftliche Termin-Ankündigung und später eine offizielle Einladung verschickt.

f. Folgende Bauanträge wurden

auf dem Büroweg an das Landratsamt weitergeleitet:

- Anbau an das bestehende Wohnhaus mit Dachänderung der Garage

Bauort: Gutwiesen 14

- Neubau eines Bungalows mit Carport

Bauort: Zur Schutzbrücke 26

g. Die nächste Gemeinderats-sitzung findet am 25.09.25 um 19 Uhr im Rathaus statt.



Terminankündigung:



Eröffnung des Mühlenradwegs und Kirchweih-Hüttenwanderung!

am Sonntag, 19.10.2025
ab 10.00 Uhr



entlang des Hüttenwanderwegs mit bewirteten Rasthütten,
viel Musik und guter Laune!





BEKANNTMACHUNG

**Bekanntmachung der Genehmigung der Änderung des
Flächennutzungsplanes mittels Deckblatt Nr. 13 der Gemeinde Büchlberg**

Mit Bescheid vom 17.06.2025, Gz. 61.0.01/FP hat das Landratsamt Passau die Änderung des Flächennutzungsplanes (Deckblatt Nr. 13) der Gemeinde Büchlberg für das Gebiet im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Salzbergsiedlung, Deckblatt Nr. 22 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus Zimmer-Nr. 6, Anschrift: Hauptstr. 5, 94124 Büchlberg, während folgender Zeiten: Montag - Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr und Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Büchlberg, den 12.08.2025

GEMEINDE BÜCHLBERG

Hasenöhrl
1. Bürgermeister



BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses Bebauungsplan „Salzbergsiedlung“, Deckblatt Nr. 22

Der Gemeinderat der Gemeinde Büchlberg hat am 24.04.2025 die Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 22 **als Satzung** beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 22 in Kraft.**

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus Zimmer-Nr. 6, Anschrift: Hauptstr. 5, 94124 Büchlberg, während folgender Zeiten: Montag - Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr und Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Büchlberg, den 12.08.2025
GEMEINDE BÜCHLBERG

Hasenöhrl
1. Bürgermeister

**BEKANNTMACHUNG**

Vollzug der Wassergesetze;
Einleitung von gesammeltem Oberflächenwasser aus dem GE Außernbrünst-West II in die Erlau durch den Markt Röhrnbach

Mit Bescheid vom 16.07.2025 erteilt das Landratsamt Passau der Gemeinde Röhrnbach die gehobene Erlaubnis für folgende Einleitung(en):

- Niederschlagswasser aus folgenden Regenwasserkanälen:

Bezeichnung der Einleitung	Gemarkung	Flurnummer	Benutztes Gewässer
E47 - GE Außernbrünst-West II	Nirsching	119	Erlau

Der Erlaubnisbescheid mit Rechtsbehelfsbelehrung sowie eine Fertigung der genehmigten Planunterlagen liegen gem. Art. 74 Abs. 4 Satz 2 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) i. V. m. Art. 69 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) 2 Wochen

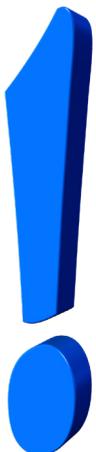
in der Zeit vom 13.08.2025 bis 26.08.2025

im Rathaus der Gemeinde Büchlberg, Hauptstr. 5, 94124 Büchlberg

während der Dienststunden zu allgemeinen Einsichtnahme aus. Nach Ablauf dieser Frist gilt der Bescheid auch gegenüber denjenigen Beteiligten als zugestellt, die im Verlauf des Verfahrens keine Einwendungen erhoben haben.

Büchlberg, den 12.08.2025
GEMEINDE BÜCHLBERG

Hasenöhrle
1. Bürgermeister



**Treffpunkt Stammtisch für Menschen mit Handicap
und / oder Angehörige**

**am Mittwoch, 10. September ab 18 Uhr
in der Pizzeria Portofino (Tennisstüberl) Büchlberg**

**Selbsthilfe-Gruppe für Angehörige von psychisch Kranken
jeden 1. Dienstag im Monat**

**in den Räumen der Diakonie Passau, Nikolastr. 12 um 19 Uhr
Leitung: Silvia Gattinger**



BEKANNTMACHUNG EINER AUSLEGUNG

Gemeinde Büchlberg

Dorferneuerung Jahrdorf 2 - Stadt Hauzenberg, Landkreis Passau

Flurbereinigungsbeschluss

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern hat mit Flurbereinigungsbeschluss vom 21.07.2025 das Verfahren Jahrdorf 2 - Dorferneuerung - angeordnet.

Der Flurbereinigungsbeschluss und eine Gebietskarte sind in der Verwaltung der Gemeinde Büchlberg, Hauptstr. 5, 94124 Büchlberg, vom 09.09.2025 mit 09.10.2025 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.



Der Flurbereinigungsbeschluss und die Gebietskarte können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern unter dem Link „Einleitung und Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden (<https://www.ale-niederbayern.bayern.de/132623/index.php/>).

Büchlberg, 12.08.2025 - Gemeinde Büchlberg

Hasenöhrl, 1. Bürgermeister

Veranstaltungen „Musikgarten“ - 25

**Eintritt Museumsbesuch (zu den Öffnungszeiten):
Erwachsene 3,00 €, Kinder unter 12 Jahren frei!**

<p>August Samstag, 09.08.2025: 14 – 18Uhr Samstag, 23.08.2025: ab 18 Uhr →</p>	<p>*Samstag, 23.08.2025 ab 18 Uhr „Jede Veranstaltung hat einen Höhepunkt!“ Der Musikantenstammtisch aus Großwiesen spielt zünftig auf!</p>
<p>September Samstag, 06.09.2025: 14 – 18Uhr Sonntag, 21.09.2025: 11 – 17 Uhr Samstag, 27.09.2025 – „So klingt Hoamat“</p>	
<p>Oktober Samstag, 11.10.2025: 14 – 18Uhr Sonntag, 26.10.2025: 14 – 18 Uhr</p>	



GEMEINDE
BÜCHLBERG

Ferienprogramm



Liebe Kinder, liebe Eltern, das Ferienprogramm 2025 startet!

Wir haben auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Euch zusammengestellt können. Auf der Rückseite findet Ihr die einzelnen Veranstaltungen.

Unter www.unser-ferienprogramm.de/buechlberg.de, auf unserer Homepage www.buechlberg.de oder über den **QR-Code** findet Ihr die Detailinfos zu den jeweiligen Programmpunkten. Dort könnt Ihr Euch auch anmelden!

Die Anmeldung ist ab Montag, 28.07.25 online möglich!



- P**
- Mo., 04.08.25 – Sommerolympiade & T-Shirts bemalen für die Kleinen
 - Di., 05.08.25 – Sommerolympiade & T-Shirts bemalen für die Großen
Veranstalter: Haus St. Josef
 - Mi., 06.08.25 – Schnitzeljagd rund um den Steinbruchsee
Veranstalter: Lebenshilfe Passau
- R**
- Do., 07.08.25 – Afrikanische Masken aus Eierschachteln basteln
Veranstalter: Stephanie Holly & Dagmar Binder
 - Sa., 09.08.25 – „Komm mit zur Feuerwehr!“
Veranstalter: FFW Büchlberg
 - Sa., 09.08.25 – Schulübernachtung
Veranstalter: Elternbeirat Schule Büchlberg
 - Sa., 16.08.25 – Kreatives mit Steinen
Veranstalter: Renate Pongratz und Elisabeth Sicklinger
- O**
- G**
- Mo., 18.08.25 – Kinder-Wellnesstag
 - Mo., 18.08.25 – Kinderyoga für die Kleinen
 - Mo., 18.08.25 – Kinderyoga für die Großen
Veranstalter: Anita Obermüller
 - Mi., 20.08.25 – Babalu Funpark
Betreuung: Karin Binder und Monika Freund
- R**
- Do., 21.08.25 – Kinobesuch
Betreuung: Karin Binder und Monika Freund
 - Fr., 22.08.25 – Haus am Strom „Dem Wasser auf der Spur“
Betreuung: Julia Esser und Julia Hautzinger
 - Di., 26.08.25 – Märchenwanderung durch das Bergholz
Veranstalter: Büchereiteam Büchlberg
- A**
- Fr., 29.08.25 – Mountainbike Kindertraining
Veranstalter: Radclub Ilztal e.V.
 - Mo., 01.09.25 – Pferdetag 1
 - Do., 04.09.25 – Pferdetag 2
Veranstalter: Alissa Maier
- M**
- Mo., 08.09.25 – Graphit Besucherbergwerk Kropfmühl
 - Di., 09.09.25 – WiWe Passau für die Kleinen (Würfelmaschine)
 - Di., 09.09.25 – WiWe Passau für die Großen (Eislöffelturbine)
Betreuung: Silke Url und Sonja Eckerl
- M**
- Mo., 15.09.25 – Einen Tag auf dem Erlebnisbauernhof Flossmann
Betreuung: Silke Url und Katrin Graml





Beliebter Seniorenausflug bringt rund 350 Leute zusammen

Vergnügliche Stunden im Freizeitpark Pullman City mit Ehrung der ältesten Teilnehmer/-innen



Die ältesten der anwesenden Senioren-/Seniorinnen wurden geehrt und erhielten von Bgm. Rudolf Müller (li) und dem stellvertretenden ILE-Vorsitzenden Bgm. Josef Hasenöhl (re) ein kleines Präsent. Anna Peschl aus Tittling, Hans Waldbauer aus Salzweg, Harry Dutschke aus Tiefenbach, Albin Höller aus Windorf und Zäzilia Kopka aus Eging a. See (v.l.i.n.re) bekamen großen Applaus, weil sie trotz ihres hohen Alters von rund 90 Jahren noch dabei waren.

Foto/s: G. Bergmann

Fürstenstein/Eging a.See, Juli 2025

Rechtzeitig machte der Himmel auf und leistete seinen Beitrag zu einem rundum gelungenen Seniorenausflug! Für 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 65 Jahren aus den Passauer Oberland Gemeinden ging es kürzlich nach Eging a.See, in die heuer zum Freizeitpark ernannte Westernstadt Pullman City.

Dort verbrachten sie gemeinsam vergnügliche Stunden bei gutem Wetter und bester Laune.

Mit herzlichen Worten begrüßten der stellvertretende ILE- Vorsitzende, Bürgermeister Josef Hasenöhl aus Büchlberg, Bürgermeister Rudolf Müller aus Ruderting sowie Westernstadt-Geschäftsführer Claus Six die Gäste aus den ILE-Gemeinden. Darunter waren auch weitere Bürgermeister oder deren Stellvertreter, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltungen und das Organisationsteam des Ausflugs. Dieses wurde von Bürgermeister Rudolf Müller und ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann angeführt.

Weiter gehörten die beiden stellvertretenden Bürgermeister des Marktes Windorf, Klaus Opitz und Josef Stadler mit Ihren „besseren Hälften“, Luise Hirschenauer und Christine Stadler, dazu. Sie alle hatten maßgeblich dazu beigetragen, dass der Ausflug wieder stattfinden konnte und freuten sich als die Gäste in Scharen in die „Music Hall“ strömten.

Der größte Dank seitens der ILE-Verantwortlichen richtete sich jedoch an die Geschäftsführung von Pullman City und ihr engagiertes Team, die den Ausflug letztlich ermöglichten.

Zu Beginn stand ein erstes „highlight“, wie es Bürgermeister Hasenöhrl ankündigte, auf dem Plan. Es wurden die fünf ältesten „Ausflügler“ nach vorne gerufen und unter großem Jubel begrüßt. Es waren: Albin Höller aus Windorf, Anna Peschl aus Tittling, Harry Dutschke aus Tiefenbach, Hans Waldbauer aus Salzweg und Zäzilia Kopka aus Eging a.See. Sie erhielten einen kräftigen Applaus und ein kleines Präsent überreicht. Sie alle sind um die 90 Jahre alt, entweder kurz davor oder auch schon darüber.

Nach der Stärkung mit einem warmen Abendessen und einer musikalischen Einlage erkundeten viele der Gäste die Westernstadt bevor sie sich auf die reservierten Plätze auf der Tribüne begaben. Dort wartete die neue, actionreiche Winnetou-Show „Unter Geiern“ als krönender Abschluss des Ausflugs auf sie. Bestens gelaunt und begeistert konnte anschließend die Heimfahrt angetreten werden. Der ILE-Seniorenausflug ist seit jeher sehr beliebt und schon jetzt ist man gespannt, wohin es das nächste Mal gehen wird.

Hier noch ein paar Eindrücke:



In der Music Hall unten war alles besetzt, oben in der Galerie mussten weitere rund 120 Personen Platz nehmen.

Eine der Szenen: Old Shatterhand, Winnetou & ein Schurke gemeinsam am „Marterpfahl“.





Pressemitteilung 175/2025/42/A vom 07. Juli 2025

Mikrozensus 2025: 65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger müssen bis Jahresende noch mitmachen

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr startet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus. Diese jährliche Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Seit Anfang des Jahres haben rund 65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Etwa die Hälfte von ihnen antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme am Mikrozensus tragen

die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Bis zum Jahresende werden noch einmal etwa 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In Bayern geben jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich auch langfristige Entwicklungen beobachten:

- So zeigen die Ergebnisse des Mikrozensus, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm134/index.html>)
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe [SBE | Statistikportal.de](https://www.sbe-statistik.de)) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecher: Michael Blabst
Telefon: 0911 98208-6109
E-Mail: presse@statistik.bayern.de
www.statistik.bayern.de/presse

www.statistik.bayern.de
Öffentliche Verkehrsmittel Fürth
Haltestelle: Jakobinenstraße

Schüler sammeln Punkte mit Antolin

Lesen ist die Schlüsselqualifikation für schulischen Erfolg. Deshalb beteiligen sich die Büchlberger Grundschüler seit vielen Jahren am Leseprogramm Antolin. Zu gelesenen Büchern werden auf dieser Internetplattform Fragen beantwortet und Punkte gesammelt. Auch die Erstklässler sind schon eifrig dabei. Die fleißigsten Leser wurden mit einer Urkunde und einem Buchgeschenk geehrt. Schulsiegerin wurde Lena Garhammer, gefolgt von Stefanie Raab und Fynn Kaus. Die Schulfamilie gratulierte ganz herzlich zu diesem Erfolg.



Grundschule Büchlberg baut Sandarium für Wildbienen

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2a haben gemeinsam mit dem Biodiversitätsberater des Landkreises Passau, Herrn Mall, Frau Meisinger und Frau Ilg ein Sandarium für Wildbienen gebaut. Vorausgegangen war eine Erkundung des Schulgeländes zum Lebensraum von Wildbienen. Dabei konnten verschiedene Wildbienen auf dem Schulgelände beobachtet und bestimmt werden. Im Anschluss an diese interessante Einheit wurde beschlossen, für die Wildbienen noch mehr Platz zu schaffen. Der Bauhof Büchlberg lieferte dankenswerterweise eine spezielles Sandsubstrat und Steine für die Randbefestigung. Nun konnte es losgehen: Mit Eimern, Schaufeln und Arbeitshandschuhen ausgerüstet wurden zwei Sandhügel angelegt. Die Kinder arbeiteten begeistert mit. Bei einem abschließenden Gespräch wurde deutlich, dass die Klasse 2a zu Wildbienenexperten geworden ist. Sie bedankten sich bei Herrn Mall für die informative und spannende Anleitung zur

Umsetzung des Projektes. Nun hoffen alle, dass die Sandhügel von den Wildbienen als neues Zuhause angenommen werden. Täglich stehen Schülerinnen und Schüler in der Pause am Sandarium und beobachten, ob sich bereits neue Bewohner zeigen. Wildbienen sind sehr nützlich. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Bestäubung von Pflanzen, sowohl von Wildpflanzen als auch von Nutzpflan-

zen, und tragen so zur Erhaltung der Artenvielfalt und zur Sicherung von Ernteerträgen bei. Etwa drei Viertel unserer heimischen, nestbauenden Wildbienenarten nutzen den Erdboden als Nistplatz und benötigen dafür spezifische Bedingungen. Da viele der gefährdeten Wildbienen-Arten zu dieser Gruppe gehören, ist es von großer Bedeutung, ihre Lebensräume zu fördern.





AUF EINEN BLICK: Wann Wo Was los ist ...

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
10.08.25 17 Uhr 20 Uhr	Theater-Gastspiel "Don Quijote" "Der eingebildete Kranke"	KULTURmobil	Parkplatz Schule/Freibad
13.08.25 13 Uhr	Fahrt nach Jochenstein Haus am Strom	Altenclub Club 99	Parkplatz Schule/Freibad
23.08.25 14 Uhr	VdK-Stammtisch auch für Nichtmitglieder	VdK Ortsverband Büchlberg	Hotel Binder Büchlberg (barrierefrei)
23.08.25 ab 18 Uhr	Musikantenstammtisch aus Großwiesen	Musikleben Büchlberg e.V.	Musikmuseum Büchlberg
14.09.25 10 Uhr	Oldtimertreffen	Bulldogfreunde Büchlberg und FF Schwieging	Am Sommerberg in Tannöd
17.09.25 13.30 Uhr	Unterhaltungsnachmittag	Altenclub Club 99	Ulrichsheim
20.09.25 9 Uhr	Ausflugsfahrt in die Herzogstadt Straubing	Seniorenteam Büchlberg	Treffpunkt Freibadparkplatz
27.-28.09.25 Treffp. 5.50 Uhr	Vereinsausflug ins Stubaital	Soldaten- u. Kriegerverein Büchlberg	Parkplatz Eckerl-Reisen
28.09.25 13.30 - 17.30 Uhr	Wanderung / Ilz Besuch Flossmann-Hof	Gartenbauverein Büchlberg	Treffpunkt: Rathaus
03.10.25 10 Uhr	E-Bike Tour für Senioren	Seniorenteam Büchlberg	Treffpunkt Freibadparkplatz
18.10.25 13 - 16 Uhr	Tag der offenen Tür mit Bücherflohmarkt	Büchereiteam	Pfarrbücherei Büchlberg
19.10.25 10 Uhr	Einweihung Mühlenradweg	Gemeinde Büchlberg	Mühlenradweg und Hüttenwanderweg
08.11.25 14 Uhr	Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen	Seniorenteam Büchlberg	Hotel Binder
15.11.25 13 - 16 Uhr	Verkauf von Handarbeiten zugunsten Kinderkrebshilfe	Handarbeitsgruppe Büchlberg	Ulrichsheim Büchlberg
30.11.25 15 Uhr	Adventliche Sitzweil mit musik. Umrahmung	Gartenbauverein Büchlberg	Hotel Binder
05.-07.12.25	Stoabbruchweihnacht 2025	Werbegemeinschaft	Steinbruchgelände
31.12.25	Neujahrsanblasen	Blaskapelle Büchlberg	Aussichtsturm

Änderungen vorbehalten - keine Garantie auf Vollständigkeit





Badeaufsicht sorgt für Sicherheit im Freibad

Heuer ist neben Bademeister Christian Meininger, Michael Sigl und Josef Weiß auch Stefan Schopf für die Sicherheit und den

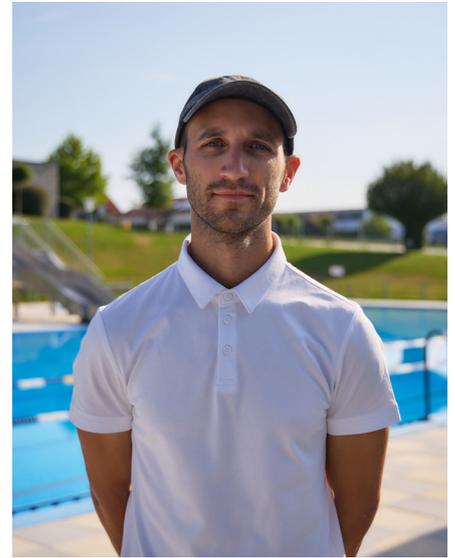
reibungslosen Ablauf im Freibad verantwortlich.

Wir freuen uns, dass wir mit ihm eine weitere verantwortliche Auf-

sichtsperson gewinnen konnten und heißen den gebürtigen Büchlberger sehr herzlich im Team willkommen.



Bürgermeister Josef Hasenöhr, Michael Sigl, Bademeister Christian Meininger, Josef Weiß.



Stefan Schopf unterstützt gerne das Team im Freibad.

Pfarrcaritasverein Hutthurm e.V.



Öffnungszeiten der Kleiderkammer

Montag und Freitag jeweils von 9.00-11 Uhr und am Freitag von 14.00-16.00 Uhr.

Bitte keine Kleider oder andere Sachen vor die Türe legen!_

Bitte nur Sachen bei der Kleiderkammer abgeben, die auch noch weitergegeben werden können und nicht schon so verschleßen oder verbraucht oder aus der Mo-de sind, so dass sie niemand mehr mag. Manchmal ist leider die Kleiderkammer vor allem zum Entsorgen da.

Lebensmittelausgabe in der Tafel

Liefertermine 6. August - 20. August – 3. September – 17. September jeweils ab ca. 11.30 -13.00 Uhr

Abholtag 30. Juli – 13. August – 27. August – 10. September in der Zeit zwischen 13.00 - 16.00 Uhr

Grillfest der Tafel

Die Tafel lädt am Freitag, den 1. August 2025 alle derzeitigen und früheren Helfer und Helferinnen um 16.00 Uhr ins Pfarrheim in Hutthurm, Kalteneckerstraße, zu einem Grillfest ein. Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch ganz bewusst allen für ihre Mithilfe in der Tafel Danke sagen. Um planen zu können, bitten wir aber, sich bitte bis Dienstag, 29. Juli in der Tafel oder bei Pfarrer Oberneder (Tel. 08505-9192961) oder per Mail mit herbert-oberneder@t-online.de zu melden. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele „Ehemalige“ kommen würden. Wenn jemand keine Fahrgelegenheit besitzt, bitte bei der Anmeldung Telefon und Adresse anzugeben. Wir werden dann einen Fahrdienst organisieren.



Gelungene Premiere beim Büchlberger "Museums-Sommer"

„Museums-Sommer“, so haben die Verantwortlichen des Museums „Musikleben Büchlberg“ das Konzert benannt, dass nun alljährlich zum Gründungstag der Einrichtung stattfinden soll und heuer zum 2-jährigen Bestehen erstmals veranstaltet wurde. Das angebotene Programm war von unterschiedlichen Musikrichtungen geprägt und machte viele neugierig, denn trotz der hohen Temperaturen füllte sich der Museumsgarten mit Gästen. Schon die an der Bühne präsentierten Flaggen versprachen eine gewisse Internationalität der Musikbeiträge. Wolfgang Zoidl mit seiner Gruppe „Family and Friends“ bot akustische Klassiksongs und entführte die Zuhörer in die Welt der Beatles. Dabei konnte man auch vieles aus der Biografie der legendären Band erfahren. Mit Leonel Da Silva E Sousa konnte ein Gitarrenvirtuose aus Portugal gewonnen werden. Er begeisterte die Gäste mit zündenden lateinamerikanischen Liedern. Man hatte den Eindruck, dass er mit seinen Beiträgen viele als Fans für diese Musikrichtung gewinnen konnte. Natürlich ging es auch fetzig bayerisch zur Sache. Die „Herzbuam“ mit Sommerhitkönig Johannes Niggel, sie sind Garanten für beste Stimmung, sorgten mit ihrer volkstümlichen „Power Musi“ für zünftige Unterhaltung. Natürlich wurde da kräftig geschunkelt und mitgesungen. Nach dem gelungenen Konzernachmittag, bei dem auch für das leibliche Wohl der vielen Gäste gesorgt war, dankte Museumsvorstand Georg Kenst den Musikern, die ohne Gage auftraten und damit die Musikkultur von Büchlberg, der sich das Museum verschrieben hat, unterstützten. Er dankte auch allen Helfern und Unterstützern der Einrichtung und der Gemeinde, die mit Bürgermeister Josef

Hasenöhl vertreten war und kündigte die nächste Veranstaltung im Museumsgarten an, ein Som-

merfest am 20. Juli mit der „Heubodenmusik“ aus Dingolfing.
Text/Fotos: Georg Binder





Preisverleihung "Energiesparmeister" in Berlin

Deutschlands Schülerinnen und Schüler sagen dem Klimawandel den Kampf an. Im Rahmen des Energiesparmeister-Wettbewerbs suchten co2online und das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz auch dieses Jahr die effizientesten, kreativsten und nachhaltigsten Klimaschutzprojekte an deutschen Schulen. Das beste Schulprojekt in jedem Bundesland gewann! Die Grundschule Büchlberg bewarb sich mit einem ganzheitlichen Konzept, das viele kleine und große wirksame Schritte umfasst. Die ganze Schulfamilie beteiligt sich begeistert: Schülerinnen und Schüler-Expertenteams übernehmen Verantwortung als Energiecoaches, Abfallsheriffs oder Naturdetektive. Im FREI-DAY-Lernformat gestalten die Kinder eigene Projekte und finden kreative Lösungen zu selbstgewählten Schwerpunkten aus den 17 Nachhaltigkeitszielen – vom Upcycling bis zur Autofrei- oder Wasser-Challenge. Beindruckend: Von 2022 bis 2024 senkte die Schule ihren CO₂-Ausstoß um 30 Tonnen – etwa durch die Verringerung der Raumtemperatur, geringeren Stromverbrauch und die Umstellung auf Öko-Strom. Auf kreative Weise vermitteln die Kinder ihr Wissen: mit Theater, Kurzfilmen, Musicals oder Gedichten. Die Projekte sind

fest im Schulalltag verankert, das Engagement auch in Zukunft gesichert. Und weil Klimaschutz am besten gemeinsam gelingt, informiert die Schule regelmäßig Eltern, Gemeinde und Partner im BNE-Netzwerk, welche ihrerseits alle Vorhaben kräftig unterstützen. In Büchlberg zeigt sich: Auch Grundschülerinnen und Grundschüler können echte Klimaprofis sein. Das Konzept zahlte sich aus. Die GS Büchlberg wurde Energiesparmeister des Bundeslandes Bayern. Jedem Sieger wurde ein Pate an die Seite gestellt, der zukünftige Projekte nicht nur mit einer großzügigen Spende, sondern auch mit Rat und Tat unterstützen soll. In Büchlberg ist dies die Sparkasse Passau, deren Vorstandsvorsitzender, Christoph Helmschrott, die Schüler bereits besucht hat. Auch bei der Öffentlichkeitsarbeit für das Online-Voting, bei dem dann der Bundessieger gewählt wurde, half die Sparkasse Passau kräftig mit. Dafür möchte sich die Schulfamilie ganz herzlich bedanken. Nur 50 Stimmen fehlten der Grundschule auf den dritten Platz.

Überwältigend war das Mitfeiern der gesamten Bevölkerung, welcher die Grundschule Büchlberg an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich danken möchte. Gewonnen hat am Ende ein Berufs-

kolleg mit über 2000 Schülern. Ende Juni durfte nun die Schule mit einer Abordnung von Lehrkräften, Kindern, der Elternbeiratsvorsitzenden und dem amtlichen Leiter des Schulamtes Klaus Sterner an der Preisverleihung im Bundesumweltministerium mit Abteilungsleiter Berthold Goeke teilnehmen. Letzterer zeigte sich dabei beeindruckt von der Vielfalt der vorgestellten Siegerprojekte und dem starken Engagement der teilnehmenden Schulen. Durch die Veranstaltung führte Moderator Julius Neumann. Der Energiesparmeister-Wettbewerb zeichnete bereits zum 17. Mal bundesweit die besten Klimaschutz-Projekte an Schulen aus. Mehr als 50.000 Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte haben 2025 beim Wettbewerb mitgemacht. Für alle Beteiligten war die zweitägige Reise eine große Ehre und auch ein ganz besonderes Erlebnis: Unser stellvertretender Landrat und zudem Bundestagsabgeordneter Hans Koller führte persönlich durch die Kuppel des Bundestags, berichtete von seinem Arbeitstag und besuchte schließlich sogar die Preisverleihung. Ein zufälliges Zusammentreffen der Gruppe mit der ehemaligen Außenministerin, Annalena Baerbock war ein weiteres beeindruckendes Ereignis.

Text u. Foto: Heisl



TREFFPUNKT

PLATZKONZERT



TAMMY



Blech & Holzig

BÜCHLBERG 2025

Eintritt frei!

Aurer
Jackl



Lucia&Julian

Band PICK*UP – 21.08.25

Schlagersängerin TAMMY – 04.09.25

De zwoa Zwiedan – 18.09.25



Ort: Musikpavillon am Schulhof Büchlberg

Uhrzeit: 20 - 21 Uhr



ULRICHSBLÄSER
BÜCHLBERG



SEIT 2007
de zwoa zwiedan

Gemeinsames Dankeschön-Essen für die Schulweghelfer

Beim alljährlichen Schulweghelferessen wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig deren Arbeit für die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg ist. Gerade das Queren der vielbefahrenen Hauptstraße ist trotz der Ampel immer noch eine Herausforderung für die Kinder. Die 30er Zone weiter oben am Zebrastreifen erleichtert die Verkehrssituation zwar, dennoch birgt der Schulweg immer noch Gefahren.

Umso wichtiger ist die Arbeit der ehrenamtlichen Schulweghelfer, die jeden Tag und bei jedem Wetter die Kinder unermüdlich unterstützen. Die zuständige Polizeihauptmeisterin Doris Meth als Nachfolgerin des vormals verantwortlichen Polizeihauptkommissars Wolfgang Feuchthuber betonte, dass man sich glücklich schätzen könne, so aktive Ehrenamtliche in der Gemeinde zu haben, die für die Sicherheit der Kinder sorgen. Dies sei keine Selbstverständlichkeit und deshalb umso wertvoller. Bürgermeister Josef Hasenöhrl und Rektorin Evi Meisinger bedankten sich bei den Schulweghelfern für ihr Engagement und auch den Polizeibeamten



v.li. Maria Wällisch, Rektorin Evi Meisinger, Stefanie Dobusch, Sabrina Donaubauer, Dr. Rudolf Wällisch, Margit Pangerl, Polizeihauptmeisterin Doris Meth, der bereits pensionierte und vormals verantwortliche Polizeihauptkommissar Wolfgang Feuchthuber und Bürgermeister Josef Hasenöhrl.

für ihr Kommen. „Da zwei der Schulweghelfer aus beruflichen Gründen diesen ehrenamtlichen Dienst leider nicht mehr ausüben können, wird dringend 'Nachwuchs' gesucht. Jeder, der die Kinder auf dem Schulweg unterstützen möchte, ist herzlich willkommen und darf sich im Rathaus unter Tel. 08505

9008-24 oder per Mail bloechl@buechlberg.de melden“, so appelliert der Bürgermeister an engagierte Büchlbergerinnen und Büchlberger.

Es wäre schön, wenn sich viele Helferinnen und Helfer zur Verfügung stellen würden – zum Wohl und zur Sicherheit unserer Kinder.



Gesucht!

Kater BERO

weiß mit roten Abzeichen
männlich, kastriert

Das Tier trägt einen Transponder

Verlustdatum: 25.06.2025

Verlustort: Büchlberg, Hauptstr.

Bei Sichtung oder Fund bitte melden unter +49 6190 937300
Suchdienstnummer: S2989583 - www.tasso.net/tier-gefunden



Melanie Meier ist neue Fahnenmutter der FFW Büchlberg

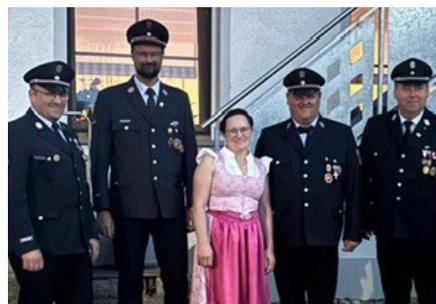
Ein großes Fest war es, als die FFW Büchlberg zum Fahnenmutterbiten nach Mitterbrünst kamen. Als Ehefrau des aktiven Feuerwehrers Thomas Meier ist sie bestens mit der Feuerwehr vertraut und hat sich bereiterklärt, das Amt zu übernehmen. Die Bewirtung der rund 125 Anwesenden beim Fahnenmutterbiten war – wie man es von der Hofmetzgerei Meier kennt – hervorragend. Überhaupt unterstützte die gesamte Familie Meier die Feuerwehr Büchlberg jederzeit gerne und wird dies auch künftig tun. Musikalisch begleitet wurde der Einzug in den Ort durch die Ulrichsbläser, bevor Melanie Meier die Feuerwehrkameraden ausgiebig prüfte unter der Moderation von 2. Bürgermeister Albert Petzi, der ebenfalls aktiver Feuerwehrler ist. Feuerwehrvorstand Christian Ketzinger begrüßte die Feuerwehrführung des Landkreises mit Kreisbrandinspektor Alois Ritzer, Ehren-KBI Horst Reschke, den Ehren-Kreisbrandmeistern Josef Garhammer und Josef Maderer sowie den 1. Bürgermeister der Gemeinde Büchlberg Josef Hasenöhrl und seinen Stellvertreter Albert Petzi.

Im Anschluss an den Antrag waren die fünf gestellten Aufgaben zu bewältigen, wobei Christian Ketzinger als 1. Vorstand, Stefan Bieringer als 2. Vorstand, 1. Kommandant Alfred Marold, 2. Kommandant Max Eibl sowie Bürgermeister Josef Hasenöhrl beim Scheitlknieen durchaus Durchhaltvermögen bewiesen haben. Schließlich musste im Gleichschritt eine Halbe Bier geleert werden, wobei die Gläser auf einem

Brett befestigt waren. Im Krawattenbinden übten sich die Kameraden danach und die Jugendfeuerwehrlern durften ihr Können beim Zielspritzen mit der Kübelspritze beweisen. Dass es gar nicht so leicht ist, ein rohes Ei durch einen B-Schlauch zu bewegen, stellte sich bei der folgenden Aufgabe heraus, was die Zuschauer sichtlich genossen. Eine unter erschwerten Bedingungen zu verspeisende Nudelsuppe war als letzte Aufgabe unter großem Beifall der Anwesenden ebenfalls erfolgreich absolviert worden. Mit den Feuerwehrkameraden freute sich auch

Bürgermeister Josef Hasenöhrl, dass die Büchlberger Wehr nun mit Melanie Meier eine Nachfolgerin von Manuela Reidl als Fahnenmutter gefunden hat. Ehren-KBI Horst Reschke begrüßte die neue Fahnenmutter offiziell im Kreis der Kolleginnen und auch KBI Alois Ritzer bedankte sich für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen. Bei Grillspezialitäten, süßigen Getränken und vielen weiteren Schmankerln sowie musikalischer Unterhaltung durch die drei "Landstreicher" ließ man den Tag gemütlich ausklingen.

Text/Fotos: Heisl



v.r. 1. Kommandant Alfred Marold, 1. Vorstand Christian Ketzinger, Melanie Meier, 2. Vorstand Stefan Bieringer und 2. Kommandant Max Eibl.



v.r. 1. Bürgermeister Josef Hasenöhrl, Ehren-KBM Josef Garhammer, KBI Alois Ritzer, 2. Bürgermeister Albert Petzi, Ehren-KBI Horst Reschke und Ehren-KBM Josef Maderer





-liche Grüße aus dem Denkhofer Kindergarten

In den letzten Wochen gab es viele schöne Ereignisse bei uns im Kindergarten! Wir durften endlich unsere tolle neue Rutsche einweihen, die uns unser Förderverein finanziert hat und mit der Hilfe der Gemeinde aufgestellt wurde! VIELEN DANK dafür!



Unser Abschlussgottesdienst wurde im Zeichen des Regenbogens gefeiert. Feierlich wurden unsere Schulanfänger verabschiedet und anschließend durften sie bis in die Nacht hinein im Kindergarten mit Pizza, Schnitzeljagd, Geschichten und vielem mehr feiern!



Ein großes DANKE an die Pizzeria Mama Mia. Sie haben uns die Pizza für die Schulanfängerverabschiedung spendiert!



Wir wünschen allen eine schöne restliche Sommerzeit, tolle Ferien und viele schöne Edelsteinmomente!
Das gesamte Kindergartenenteam aus Denkhof

Vorstellung der Kleinprojekte – Förderzuschüsse aus dem ILE-Regionalbudget Stelldichein der diesjährigen Kleinprojektträger bei Gemeinschaftstermin am Erlaustausee



Beim gemeinsamen Termin am Erlaustausee bei Büchlberg stellten die Abordnungen der begünstigten Vereine, Kommunen und Gruppierungen ihre Projekte den ILE-Bürgermeistern und Verantwortlichen vor. Foto: Helga Wiedenbein/PNP

Zum großen Stelldichein der diesjährigen Projektträger bzw. erfolgreichen Antragsteller für das ILE-Regionalbudget kamen Anfang Juli rund 30 Personen am idyllisch gelegenen Erlaustausee in der ILE-Gemeinde Büchlberg zusammen.

Sie stellten dort einander ihre Projekte vor, berichteten zum Stand der Umsetzung und tauschten sich mit den ILE-Verantwortlichen und übrigen Teilnehmern darüber aus.

Der stellvertretende ILE-Vorsitzende und Gastgeber des Abends, Bürgermeister Josef Hasenöhrl, übernahm zunächst die Begrüßung.

Besonders hob er die Anwesenheit von ILE-Betreuer Franz Fraitzl (stehend: 3.v.li) hervor, der an diesem Abend den Fördergeber für das ILE-Regionalbudget, das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, vertrat.

Ebenso hieß er neben den Vertretern der begünstigten Vereine auch die anwesenden Mitglieder des Entscheidungsgremiums herzlich willkommen, die für die Auswahl der Projekte verantwortlich sind. Gunda Pauli und Richard Schenk waren seitens des fünfköpfigen Gremiums anwesend.

ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann, die als zuständige Stelle für die gesamte Abwicklung des Förderinstruments, das es seit 2020 gibt, fungiert, moderierte im Anschluss die Vorstellung der ausgewählten Projekte dieses Jahres:

Den Einstieg machte Stefan Fenzel aus Tiefenbach, der das Projekt „Hafninger Stadel“ vorstellte. Seit Jahren vermarkten seine Frau Claudia und er die eigenen Hofprodukte über eine online-Plattform weit über die Grenzen der Region hinaus. Hierfür gebe es aber keinen „Hofladen“ wie er betonte, sondern feste Abholtermine. Die Eheleute Fenzel möchten nun auf Anregung anderer Vermarkter regionaler Produkte auch diesen eine Möglichkeit bieten, ihre Produkte mit ihren eigenen anzubieten. Daher wird der bestehende alte Stadel am Grundstück in Hafning umgebaut, damit dort eine größere Abholstelle eingerichtet werden kann. Man sei mitten in den Arbeiten und das Projekt werde rechtzeitig bis September fertig sein.

Warum September? Ganz einfach; weil bis Mitte September die Vorgabe des Fördergebers zur Fertigstellung der Kleinprojekte lautet.

Josef Dersch vom EC Salzweg informierte als nächster über die neue Asphaltstockbahn, die über das Regionalbudget gefördert wird und bereits errichtet werden konnte. So könne man, wie er berichtet, auch die im Aufbau befindende Jugendmannschaft motivieren und für die Zukunft des Vereins begeistern. Weiter ging es mit dem Markt Windorf. Stellvertretend war Geschäftsleiter Rudolf Haider anwesend, der über die Installation einer Webcam auf dem Aussichtsturm Ebersberg berichtete. Als staatlich anerkannter Erholungsort sei es eine Attraktivitätssteigerung für die Marktgemeinde, seine

Besucher aber auch Einheimische. Für die Tiefenbacher Sportschützen war das Vereinsmitglied Hubert Herrmann anwesend. Ihm zufolge habe man mit dem Projekt der Erweiterung des Schützenheims um einen Jugendraum sowie die Anschaffung sogenannter Reddot-Vorrichtungen für unter 12-jährige Jungschützen die Jugendarbeit im Fokus.

Um ein ganz anderes Thema geht es dem Krieger- und Soldatenverein Witzmannsberg/Enzersdorf. Michael Zitzlsberger und Karlheinz Fischböck informierten, dass die Fahnenmutter des Vereins regelmäßig den Bereich am Kriegerdenkmal pflegt, aber mittlerweile aufgrund ihres Alters entlastet werden muss. Daher wird dort eine Granit-abdeckplatte installiert und auch die Schrift – wo nötig – erneuert.

Die beiden jungen Vertreter des SV Rathsmannsdorf, Daniel Braml und Matthias Erhard, zeigten sich glücklich darüber, dass nach aufwendigen Maßnahmen am Sportgelände, die in den letzten Jahren allesamt vom Verein selber zu stemmen waren, nun über das ILE-Regional-budget eine Tribünenüberdachung erfolgen könne. Damit sei es künftig möglich, Besuchern auch bei widrigen Wetterverhältnissen einen angenehmeren Spielbesuch zu ermöglichen.

Vom Volkstrachtenverein D'Ilztaler aus Witzmannsberg waren die Vorsitzende Franziska Obermeier und ihr Vereinskollege Stefan in Tracht erschienen, um ihre neuen Gewänder vorzuführen. Man hatte im Mai das 95-jährige Vereinsjubiläum gefeiert und war sehr froh, dass man über das ILE-Regionalbudget verschlissene Gewänder erneuern und neue Vereinsmitglieder ausstatten konnte.

Für die beiden Vertreterinnen der Blaskapelle Tittling, Eva Kühberger als Vorsitzende und 1. Dirigentin Pia Neumüller, war die Beschaffung von Instrumenten im Schlagbereich, die oftmals sehr kostspielig sein kann, sowie gute Sitzmöglichkeiten für die Proben die Beweggründe, sich um eine Förderung zu bemühen.

Ein Kooperationsprojekt hatten sich der TC Aicha vorm Wald und die Elternbeiräte des dortigen Kindergartens und der Schule überlegt. Kathrin Kerschhackl und Johanna Sterner berichteten, dass die Dorfgemeinschaft in Aicha sich oft untereinander bei Veranstaltungen aushilft. Es sei eine Erleichterung für die Zukunft, dass man nun einen Pavillon und diverse Kleingegenstände zur Bewirtung über das Regionalbudget anschaffen kann.

Den Abschluss bildete dann das Projekt des Gastgebers, der Gemeinde Büchlberg. Dort wird -wie Bürgermeister Josef Hasenöhr ausführte – ein Mühlenradweg entstehen, der teilweise auch am be-

stehenden Hüttenwanderweg entlangführen wird. Daher fiel die Standortwahl für diesen Abend auf die sogenannte „Fischerhütte“ am Erlaustausee. Wie man sehen konnte war dort bereits eine Fahrrad-Reparaturstation errichtet worden (Foto rechts: Bergmann). Hinzu kommen auch Sitz- und Ruheplätze für die Radler sowie eine E-Bike-Ladestation an weiteren Stationen des künftigen Radwegs.

Zu den vier übrigen Projekten, von denen leider keine Vertreter anwesend sein konnten, berichtete vor dem Übergang zum gemütlichen Teil des Abends kurz noch Gabriele Bergmann:

Der Heimat- und Geschichtsverein Windorf wird insgesamt sechs „Erinnerungstafeln“ zu unterschiedlichen Themen aufstellen. Der Tourismus- und Kulturverein Neukirchen vorm Wald erstellt an zwei Aussichtspunkten Panoramatafeln. Die Freiwillige Feuerwehr Weferting ertüchtigt ihren „Sozialtrakt“ am Feuerwehrhaus in energetischer Hinsicht, um ihn für die Dorfgemeinschaft, die ihn vielfältig nutzt, für die Zukunft zu rüsten. Der TC Tittling hat seine energetische Sanierung der Sanitär- und Umkleieräume im Tennisheim bereits abgeschlossen.

Zum ILE-Regionalbudget sei noch erwähnt, dass jährlich bis zu max. 100.000 Euro an Fördergeldern ausgeschüttet werden können. Der Aufruf für das nächste Jahr zur Einreichung von Förderanfragen erfolgt Ende September.





Neuigkeiten aus
der Öko-Modellregion

Bio-Erlebnistage rund um die Öko-Modellregion Passauer Oberland - Ein Erlebnis für alle Sinne

Samstag, 30.08.2025 von 10.00 – 19.00 Uhr

Innenhoffest der Biobäckerei Wagner

Im Zuge des 100jährigen Firmenjubiläums wird das Innenhoffest ein ganz besonderes Event! Es erwartet Sie ein Bio-Bauernmarkt mit Produkten aus der Region, Führungen durch die Bäckerei, ein Unterhaltungsprogramm für Kinder und regionale Bio-Köstlichkeiten. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Baier Buam und 3 of Us.

Ort: Am Zugsberg 1, 94113 Tiefenbach

Sonntag, 31.08.2025 von 13.00 – 16.00 Uhr

Hofführung mit Tomatenverkostung am Bio-Erlebnisbauernhof Floßmann

Am Sonntag den 31. August findet von 13.00 bis 16.00 Uhr am Bio-Erlebnisbauernhof Floßmann eine Hofführung mit anschließender Tomatenverkostung statt! Über 30 Tomatensorten werden am Bio-Erlebnisbauernhof Floßmann angebaut. Anja Floßmann nimmt uns mit auf eine Reise durch die Vielfalt alter Sorten und Raritäten. Bei einer Betriebsführung lernen wir nicht nur ihren Gemüsebaubetrieb kennen, sondern dürfen uns auch bei einer Tomatenverkostung von Geschmack, Farbe und Vielfalt begeistern lassen.

Kosten: 10 Euro für Erwachsene / 5 Euro für Kinder

Eine Anmeldung ist erforderlich unter oekomodellregion@passauer-oberland.de.

Ort: Eggersdorf 1a, 94121 Salzweg

Montag, 01.09.2025 von 17.00 – 19.00 Uhr

Alles rund ums Ei am Gemüsehof Fischl

Am Bio-Erlebnistag „Alles rund ums Ei“ erfahren die Teilnehmenden interessante Fakten zum Thema biologische Hühnerhaltung, Fütterung, Vorschriften und Eierproduktion. Auch das Ei selbst wird ins Scheinwerferlicht gestellt. Was ist drin? Ist es gesund oder doch eher mit Vorsicht zu genießen? Wie kann ich es sinnvoll lagern? Und wie kann ich es eigentlich verwenden und in der Küche verarbeiten? Neben umfangreicher Information gibt es natürlich auch etwas zu Verkosten und im Anschluss ist genug Zeit und Raum für gemeinsamen Austausch und Fragen in die Runde.

Kosten: 15 Euro pro Person

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich unter 0151/51948592 oder info@gemuesehof-fischl.de.

Ort: Lindach 2, 94113 Tiefenbach

Samstag, 06.09.2025 von 16.00 – 20.00 Uhr

Kartoffelfest am Permakulturhof Weiß

Genuss, Wissen und Natur erleben!

Erlebt mit uns einen Tag rund um die bunte Vielfalt der Kartoffel - mit kulinarischen Köstlichkeiten, spannenden Mitmach-Aktionen für Groß und Klein und Einblicken in den Bio-Anbau direkt vor Ort.

Euch erwartet:

*Kartoffelgerichte in vielen Variationen *Kartoffeln selber "klauben" *Kartoffeldruck für Kinder

*Hofführung um 17:00 *Kartoffelfeuer ab 18:00

Kommt vorbei, bringt Familie und Freunde mit, und feiert mit uns die Kartoffel in all ihrer Vielfalt! Wir freuen uns auf euch! Der Eintritt ist frei.

Um eine Anmeldung unter <https://www.permakulturhof-weiss.bio/> wird gebeten.

Ort: Ried 10, 94575 Windorf



Kunstrasenplatz in Büchlberg wird gebaut

Bei der erneuten Besprechung des FC Büchlberg und der DJK Eberhardsberg mit Bürgermeister Josef Hasenöhrl, Kämmerer Christoph Bartl sowie einer Abordnung des Gemeinderats mit 2. Bürgermeister Albert Petzi, Peter Fisch, Josef Ritzer, Thomas Eibl, Helmut Laxy, 3. Bürgermeister Franz Eibl sen. sowie Georg Binder wurden noch einmal alle Abwägungen berücksichtigt und beraten, die den gemeinsamen Bau eines Kunstrasenplatzes in Büchlberg betreffen. Der Platz soll anstelle des Ausweichplatzes bei den Sportanlagen an der Tennishalle entstehen. Mit dem Kunstrasenplatz sollen beste Trainings- und Spielbedingungen, vor allem auch bei schlechterem Wetter, geschaffen werden. Zugleich soll sich die Investition für die Gemeinde Büchlberg in einem finanziell vertretbaren Rahmen bewegen. Der Gemeinderat machte deutlich, dass man es sehr begrüße, seitens der beiden Vereine eine Einigung erzielt zu haben und hier gemeinsam an einem Strang zu ziehen, um mit dem gemeinsamen Platz bessere Trainings- und Spielbedingungen zu schaffen.

Im Hinblick auf die Finanzierung stellte der BLSV einen Zuschuss von 25% zzgl. 10% für weitere Vereine in Aussicht. Dementsprechend ist es durchaus sinnvoll, dass sich zwei Vereine zusammenschließen, um die volle Fördermöglichkeit abzuschöpfen. Zusätzlich beteiligen sich beide Vereine in angemessenem Umfang, ebenso wie die Gemeinde Büchlberg. Für den Bau des Kunstrasenplatzes ist eine neue Flutlichtanlage unumgänglich, da diese für die Abrufung der Zuschüsse erforderlich ist. Aktuell wird geprüft, ob die bestehenden Flutlichtmasten weiterhin verwendet werden können. Die Kostenschätzung für die Maßnahme sollte zeitnah stattfinden, damit die Vereine wissen, was tatsächlich auf sie zukommt, waren sich die anwesenden Gemeinderäte einig. Auch die Vorstände der Vereine mit Martin Bauer vom FC Büchlberg und Franz Stockbauer jun. von der DJK Eberhardsberg zeigten sich positiv gestimmt, diese Maßnahme gemeinsam zu stemmen. Einige Detailfragen wie z. B. die Nutzung des Kiosks bzw. die Überprüfung der Vereinssatzun-

gen seien noch zu abschließend zu klären. Bürgermeister Josef Hasenöhrl fasste abschließend zusammen: „Die Voranträge werden von beiden Vereinen gestellt und man wartet dann auf die Zuschusszusage. Weiterhin werden die Zeiten für die Nutzung im Vorfeld geregelt, um einen reibungslosen Ablauf garantieren zu können. Die Gemeinde wird während der ganzen Maßnahme unterstützend als Ansprechpartner zur Seite stehen. Um die Kosten zu senken, wäre beispielsweise bei den Gewerken Zaunbau oder Pflasterarbeiten ein gewisses Maß an Eigenleistung gewünscht bzw. möglich. Aktuell ist geplant, dass der FC Büchlberg weiterhin im Pachtvertrag eingetragen ist, für die DJK Eberhardsberg jedoch das Nutzungsrecht zur Hälfte eingetragen wird.“ Erfreut zeigte sich der Bürgermeister und die Gemeinderäte darüber, dass man sich seitens der beiden Vereine auf den gemeinsamen Bau des Kunstrasenplatzes verständigen konnte. Man sei überzeugt, dass dies für beide Vereine ein Mehrwert sein wird, waren sich alle Anwesenden einig.



steh.v.li. Helmut Laxy, 3. Bürgermeister Franz Eibl, Benedikt Hasenöhrl, Engelbert Moritz, Arnold Flexeder, Bürgermeister Josef Hasenöhrl, Thomas Garhammer, 2. Bürgermeister Albert Petzi, Michael Holzinger, Jürgen Faschingbauer, FC-Vorstand Martin Bauer, Gerhard Pangerl, Josef Ritzer, sitzend v.li. Christoph Bartl, DJK-Vorstand Franz Stockbauer jun., Max Eggerl, Franz Stockbauer sen., Georg Binder, Thomas Eibl, Peter Fisch



Erster Sportarten-Schnuppertag an der Grundschule

An der Grundschule Büchlberg stand ein Vormittag ganz im Zeichen der verschiedensten Sportarten wobei viel Freude und Begeisterung an der Bewegung sowohl für Schüler als auch Lehrer geboten war.

Die Sportbeauftragte Kerstin Thoma-Maderer organisierte mit ihrem Lehrerteam einen Tag an dem sich die Schüler in unterschiedlichen Sportarten ausprobieren durften. Dabei wurden sie von vielen örtlichen Vereinen tatkräftig unterstützt.

So war es möglich den Grundschulern rund ums Schulgelände

zehn verschiedene Sportarten, wie Tennis, Volleyball, Fußball, Stockschießen, Yoga, Tanz, Taekwondo, Luftgewehrschießen oder Mountainbiken im Gelände anzubieten.

Eigentlich wäre mit der DLRG Büchlberg schwimmen im Freibad geplant gewesen. Leider machte genau an diesem Tag der heiße Sommer eine Pause und die DLRGler überraschten die Kinder mit der Besichtigung des Bootes und der kompletten Ausrüstung im Freibadgelände.

Die Grundschüler und Schülerinnen waren von diesem abwechs-

lungsreichen Sportarten-Schnuppertrainings-Tag total begeistert und waren sich einig, dass der nächste folgen muss.

Das größte Lob am Ende war dann von einer Schülerin mit den Worten: „Ich wusste noch gar nicht, dass ich Fußball kann und Spass hat es auch noch gemacht.“



Grundschule Büchlberg





Ein Fest für Groß und Klein

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune haben wir im Kindergarten unser Sommerfest gefeiert. Eröffnet wurde das Fest von den Kindern mit dem fröhlichen Lied „Wir feiern heute Sommerfest“, das sofort für gute Stimmung und Vorfreude sorgte.

Für die Kinder gab es an diesem Tag einiges zu entdecken: Eine riesige Hüpfburg lud zum Springen

und Toben ein, im Sandbereich wartete eine spannende Schatzsuche auf kleine Abenteurer und beim „Eltern-Kind-Schminken“ konnten sich Groß und Klein gemeinsam kreativ austoben.

Auch kulinarisch wurde einiges geboten: Das bunte Buffet war ein echter Hingucker – liebevoll „gestaltet“ von den Eltern.

Ein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat, der durch seine Mithilfe bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung entscheidend zu Erfolg des Festes beigetragen hat.

Es war ein rundum gelungenes Fest mit fröhlichen Gesichtern und vielen schönen Momenten. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



1,0

Wer hat eine 1 vorm Komma?

1,1

**Aufruf an alle Einser-Abschluss-Schülerinnen und -Schüler
aus der Gemeinde Büchlberg**

1,2

1,3

Bürgermeister Josef Hasenöhl möchte alle Büchlberger Absolventen mit einer Eins vorm Komma in einem der folgenden Abschlüsse ehren:

1,4

1,5

- Qualifizierender Hauptschulabschluss
- Mittlere Reife / Mittlerer Schulabschluss / Abschluss Wirtschaftsschule
- Abitur und Fachabitur (FOS/BOS)

1,6

**Die Ehrung findet am Donnerstag, 11. September 2025 um 18.00 Uhr
im Rathausgarten, Hauptstr. 5, statt.**

1,7

1,8

Bitte meldet euch bis spätestens 20. August 2025 im Rathaus Büchlberg und legt uns eine Kopie eures Abschlusszeugnisses mit der Gesamtnote vor.

1,9

Kontaktdaten: Doris Blöchl, bloechl@buechlberg.de, Tel. 08505/9008-24



1945 - 2025

FC Büchlberg

80 Jahre für den Sport



03. - 04.10.2025

auf dem Vereins-Sportgelände

Festprogramm

Freitag 03.10.

15:00 Uhr Spiel der 2. Mannschaft

17:00 Uhr Spiel der 1. Mannschaft

18:00 Uhr Weinlounge
und frischgebackenen Sengzelten aus dem Holzofen

20:00 Uhr Party mit DJ "Woody"
Eintritt frei



Samstag 04.10.

10:00 Uhr Spiele der Jugend
inkl. Halbzeit-Show mit der FC-Tanzgruppe "Just Dance"

15:00 Uhr Spiel der Oldstars gegen FC Sternstunden
zugunsten der Benefizaktion Sternstunden



19:00 Uhr Offizieller Beginn des Jubiläumsabend
mit der bekannten Austro- und Bayern-Pop-Band



und Auftritte der FC-Tanzgruppe "Just Dance"

Der Jubiläumsabend findet in der Mehrzweckhalle statt.

Eintrittskarten über Vorverkauf 5,- € oder an der Abendkasse 7,- €



Vorverkaufstellen: Bei allen Heimspielen des FC Büchlberg
Bäckerei Beinbauer, Elektro Plettl,
Roller & Bikes Hasenöhl
und über 1. Vorstand Martin Bauer 0171 3700654

GRANITSTADT HAUZENBERG

AUSBILDUNGSMESSE HAUZENBERG 2025

GRANITSTARKE JOBS
in und um Hauenberg

24. – 25. Oktober
Freitag, 24. Oktober: 8:30 – 14:00 Uhr
Samstag, 25. Oktober: 9:00 – 13:00 Uhr
Dreifachturnhalle Hauenberg und Adalbert-Stifter-Halle

www.ausbildungsmesse-hauzenberg.de



Stellenmarkt

Reinigungskraft gesucht

Reinigungskraft in Hutthurm auf
Minijob-Basis
für Ferienwohnung gesucht,
flexible AZ,
Tel.Nr.: 0176 34363867



www.fit-gesund.eu

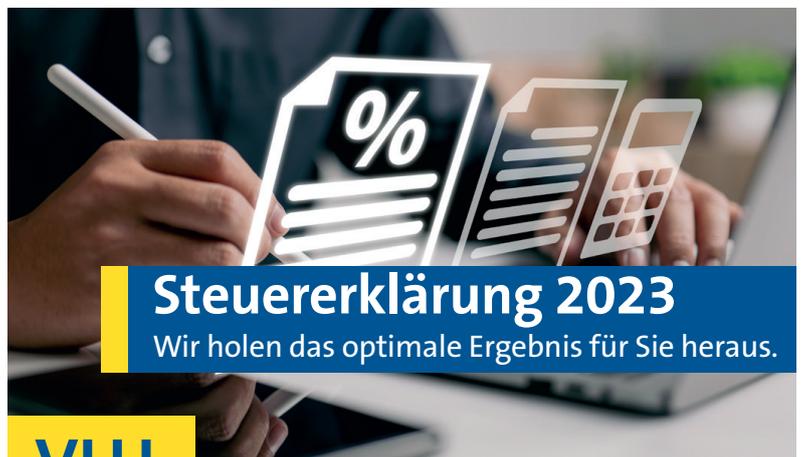
FitLine®

Markus Niedermeier

**Kammgasse 9
94124 Büchlberg / Denkhof
Tel. 0175 / 227 57 55**

**Verdauungsprobleme ?
Übergewicht ?
Unreine Haut ?
Schlechter Schlaf ?
Keine Energie ?
Schwaches Immunsystem ?**

Ich hab die Lösung!



Steuererklärung 2023

Wir holen das optimale Ergebnis für Sie heraus.

VLH.

Ralf Drechsel
Beratungsstellenleiter
Hochring 16
94124 Büchlberg
Ralf.Drechsel@vlh.de

 **08582 9796415**


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

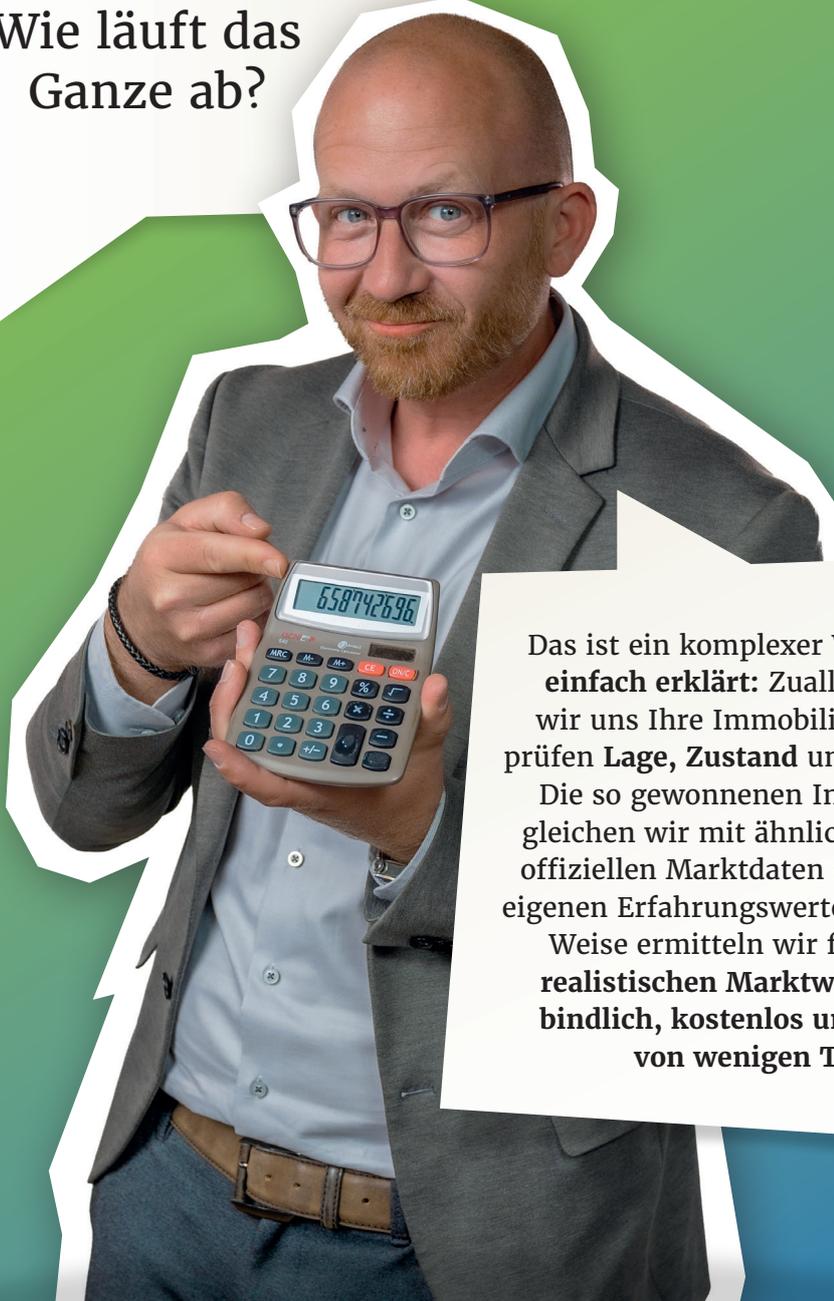
“

Herr Rekar,
Sie bewerten doch
auch Immobilien.
Wie läuft das
Ganze ab?

FRAG DEN MAKLER

Mitja Rekar

Inhaber und
Geschäftsführer



Das ist ein komplexer Vorgang, aber **einfach erklärt**: Zuallererst sehen wir uns Ihre Immobilie genau an – prüfen **Lage, Zustand und Ausstattung**. Die so gewonnenen Informationen gleichen wir mit ähnlichen Objekten, offiziellen Marktdaten sowie unseren eigenen Erfahrungswerten ab. Auf diese Weise ermitteln wir für Sie einen **realistischen Marktwert** – **unverbindlich, kostenlos und innerhalb von wenigen Tagen**.

”

REKAR
IMMOBILIEN

Besser mit uns.

[REKAR-IMMOBILIEN.DE](https://www.rekar-immobilien.de)

Beinbauer Holz GmbH

IHR HOLZFACHMARKT IN BÜCHLBERG.

WAND- & DECKEN- VERKLEIDUNGEN

aus nachhaltiger Forstwirtschaft

HOLZ-FASSADEN & -TERRASSEN

in vielfältigen Ausführungen

QUALITÄTS- HOLZBÖDEN

in allen Preisklassen



©markt / Gestaltung: frijolesmarketing.de

Besuchen Sie unsere **300 qm große Ausstellung** mit vielfältigem Angebot in Büchlberg/ Obermühle.



©Beinbauer
Außenfassade Douglasie, Deckenverkleidung in Weißtanne.

JETZT 20% AUF LAGERWARE*

*Angebot gültig solange Vorrat reicht.



©Boen
Edle Optik! Für alle Wohnbereiche geeignet: Parkettboden „Eiche Antique Brown“

Beinbauer Holz GmbH | Obermühle 3 | 94124 Büchlberg
Tel. 0 85 05 - 9114-0 | www.beinbauerholz.de | Folgt uns auf:



schnell – gut – zuverlässig – preiswert



- Krankenfahrten:
 - Chemo
 - Bestrahlung
 - Dialysefahrten
 - im Fahrzeug ist ein Rollstuhl vorh.

Abrechnung mit jeder Krankenkasse und BG möglich!

*Sicher unterwegs ...
... mit Taxi Bauer!*

- Vermietungen
- Flughafentransfer

Kapellenstr. 14 • 94133 Außernbrünst

Tel.: +49 8582 8480

Mobil: +49 170 90 64 64 6

E-Mail: mietbauer@gmx.de • www.fahrdienst-bauer.de



JOSEF LOCKINGER HOLZHANDLUNG

Wir kaufen ganzjährig

F/TA RUNDHOLZ

Längen 4,10 m und 5,10 m.

Frisch oder Käferholz.

Schnelle Abfuhr garantiert.

Informieren Sie sich bitte unter:
08505 3480 oder 0151 171 340 61
oder holz.lockinger@t-online.de



200
Jahre



S Sparkasse
Passau

**Zahlen
im Blick.**

**Menschen
im Fokus.**

Seit 200 Jahren sind wir Möglichmacher
für die Menschen in unserer Region.
sparkasse-passau.de/200

**Im Trauerfall
(08505)6538**

Fax (08505) 4316
Tannöd, Goldener Steig 3
94124 Büchlberg



TRAUERHAUS

Bestattungs-Dienst

Freund

Beraten Helfen

Partner im Friedhofsdienst der Gemeinde und Pfarrei Büchlberg/Denkhof.
Tag und Nacht dienstbereit, Hausbesuch, Erledigung aller Formalitäten,
Gedächtnispark, Abschiedsraum im eigenen Trauerhaus, Trauerbegleitung,
Bestattungsvorsorge, Urnenbestattungen im Naturfriedhof
am Weinberg in Tannöd bei Büchlberg.

www.trauerhaus-freund.de



pbb-pd@t-online.de

pbb GmbH

pflegen beraten betreuen

Ambulanter Pflegedienst

Hauptstraße 2
94124 Büchlberg

Tel: 08505/916078
Fax: 08505/869474

Geschäftsführerin Andrea Oberneder



FARBEN, BÖDEN GRÜNBERGER

Dr.-Gantenberg-Str. 16
94124 Büchlberg

Tel.: 08505 / 4654
Fax: 08505 / 4457

- Ausführung sämtlicher Handwerksleistungen
- Farben, Lacke und Lasuren - auch getönt
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Markisen und Insektenschutz
- Böden aller Art (Vinyl-, Design- und CV-Beläge, Teppich, Laminat, Parkett und viele mehr)
- Malerbedarf & Zubehör
- Vollwärmeschutz / WDVS
- Garagenbeschichtungen
- Sonnenschutz wie Plissee, Rollo usw.

WWW.FARBEN-BÖEDEN.DE



Concordia Kranken-
Zusatzversicherung

**BESTE ZUTATEN
FÜR IHRE
GESUNDHEIT!**



Hauptagentur **Thomas Eibl**

Bärnreuth 6 · 94124 Büchlberg · Tel: +49 (8581) 4955
thomas.eibl@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen



- **Heizung**
- **Sanitär**
- **Klima**
- **Kundendienst**



+49 1712075907



08505/918838

Westring 21,
94124 Büchlberg

Rundum am und im Haus

Ihr Dämmspezialist!

- ° *Innen und Außenputz*
- ° *Edelputz*
- ° *Fassadenverschönerung innen und außen*
- ° *Innen- und Außendämmung*
- ° *Trockenbau*
- ° *Fliesen- und Bodenlegen*
- ° *Renovierung*
- ° *Hausmeistertätigkeiten*
- ° *Innenaufbau*

Termö GmbH

**Westring 21
94124 Büchlberg**

Telefon: 08505 / 918838
Handy: 0160 / 93734488
0151 / 123 74 267
E-Mail: attila@termoe.com



MEHR ZEIT FÜR IHRE BEDÜRFNISSE!
Tagespflege „Am Pangerlberg“
Gemeinsam statt einsam!

Ihre Pflegeversicherung stellt Ihnen finanzielle Mittel für teilstationäre Leistungen zu Verfügung ohne Kürzung des Pflegegeldes.

Gerne beraten wir Sie diesbezüglich in einem persönlichem Gespräch.
Am Pangerlberg 9 – 94124 Büchlberg – 08505/9188200 – www.pflegezentrum-moritz.de

GUTSCHEIN*
für einen kostenlosen Besuch in der Tagespflege
*Pro Person nur ein Gutschein einlösbar

Folgende Beschwerden können durch eine
Fußreflexzonenmassage
spürbar gelindert werden

- Kopfschmerzen (Migräne)
- Verspannungen
- Schlafstörungen
- Durchblutungsstörungen
- Kreislaufprobleme
- Nervosität, Unruhe
- Verdauungsprobleme
- Entzündung der Blase
- Zyklusstörungen
- Erkältungen
- Allergien
- Psychische Belastungen
- Hallux
- Fersensporen
- Organ- und Gelenkschmerzen

Sie ist geeignet, um vorhandene Störungen im Körper ausfindig zu machen, Beschwerden zu verbessern, Schmerzen zu lindern.

Regina Höllmüller 0160/5634081
Gutwiesener Str. 30, 94124 Büchlberg
Behandlung: ca. 60 Minuten 40,00 €

METZGEREI MAIER
BÜCHLBERG

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort eine

Metzgereiverkäuferin m/w/d

Teilzeit oder 556 €
Arbeitszeiten zwischen
Mo-Fr 8:00 – 13:00 Uhr
Sa 8:00 – 12:00 Uhr (14 tägig)

Bei Interesse melden Sie sich bitte in
unserem Geschäft

METZGEREI MAIER
Thyrnauer Str. 8 - 94124 Büchlberg
Tel.: 08505/1447 - Fax: 08505/6035

Anzeigen an:
Gemeinde Büchlberg,
Doris Blöchl,
bloechl@buechlberg.de,
Tel. 08505 9008-24

Herausgeber und
verantwortlich:

Josef Hasenöhrl,
1. Bürgermeister

Das nächste Amtsblatt

erscheint am 18. September 2025,

Anzeigenannahmeschluss ist der
22. August 2025.

Teilw. enthaltene

Fotos: Quelle Pixabay

Sommer

Urlaub

Ferien

